

Mission: Top Secret

Wenn der Vater nichts mitbekommen darf

Von Moonlight-Lullaby

Kapitel 4: Zwischenfälle - oder: Lauf!!!

Hi :D

Sorry, dass es so lange gedauert hat, aber es war ein wenig stressig bei mir ^^"
Das Kapi ist auch ein wenig kurz geraten, aber lange genug, um euch Freude zu bereiten ^^

Aber ich hab schon wieder so viel xD
Auf zum Kapitel :D

>>>>>>>Kapitel 4: Zwischenfälle oder: Lauf!!!<<<<<<<<

Marco ließ die folgenden Tage ganz ruhig auf sich zukommen. Schließlich, obwohl ihn die neuen Foltermethoden ziemlich verstörten, gab es keinen Hinweis darauf, dass er mit Ruffy zusammen war. Um Ace machte er sich auch keine Sorgen. Der Junge wusste, wann er die Klappe halten musste, und er wäre sicher nicht so fies und würde ihn den Löwen zum Fraß vorwerfen.

Dragon selbst würde also nichts mitkriegen, es ist ja nicht so, als ob er das Shining hätte...Was uns zu Fehler Nummer 1 führte: Unterschätze niemals Monkey D. Dragon!

Es war schon knapp ne Woche vergangen, seit Rouge und ihr Mann nach Hause gekommen waren. Mrs Dragon war mit ihren Backkünsten beschäftigt, Ruffy mit seinem Talent, Lebensmittel auf erstaunliche Weise verschwinden zu lassen und Dragon... der zeigte Ace und Marco einige Bilder aus seiner Kindheit.

„Das Jungs, das ist Esmeralda“, meinte er mit liebevoller Stimme und deutete auf eine Katze.

Ace hatte alle Mühe, sein Lachen bei sich zu halten: „S-Sie wurde wirklich zu H-Hundefutter verarbeitet?!“

„Japp, deshalb war es ja auch der ewige Kreislauf...“

„Dad, das ist wirklich makaber“, Ace versuchte seine Stimme möglichst vorwurfsvoll klingen zu lassen, doch versagte auf voller Linie.

„Allerdings ist es eine Tatsache“

Noch bevor Dragon weiterreden konnte schoss sein Kopf hoch und er starrte in die Draußen entstandene Dunkelheit.

„Was ist?“, fragte Marco, folgte seinem Blick, konnte aber nichts erkennen.

„Jemand ist da draußen, ich spüre es!“

Kurz darauf sprang der Mann auf und jagte aus der Tür. Man hörte einen Angstschrei, gefolgt von Kampfgeräuschen und schon stand Mr. Monkey wieder in der Tür, einen verwundert dreinblickenden Law im Schwitzkasten.

„Wieso beobachtest du unsere Familie durchs Fenster?!“, fragte Dragon in forschendem Ton.

„Ich-“, würgte Law hervor, konnte allerdings nicht fortfahren.

Ace grinste plötzlich verschlagen, als ihm eine Idee kam.

Ganz locker und fröhlich lächelte er seinen Vater an und flötete: „Das ist Trafalgar, er hat vor ca. 2 Monaten versucht, Ruffy gegen dessen Willen zu küssen und wäre wohl auch noch weiter gegangen, wenn wir ihn nicht erwischt hätten~“

Beim letzten Teil änderte sich seine Mine und bekam etwas Diabolisches. Law wich alle Farbe aus dem Gesicht. Dragon ließ ihn daraufhin los und verschwand in die Küche, gefolgt von Laws fassungslosem Blick.

„Ich an deiner Stelle würde jetzt wegrennen“, meinte Marco ungerührt und rührte sich kein Bisschen, als Mr. Monkey plötzlich mit einem Fleischmesser im Türrahmen erschien.

„Sprich dein letztes Gebet...“, meinte er drohend, während seine Frau aus der Küche rief, „Verlier's bloß nicht, Schatz! Und wasch es ab, wenn du es dreckig machst! Ach ja, morgen gibt's Gulasch, also bring's mir bitte vorher wieder!“

„Ja Maus~“, grinste Dragon mit einem Blick in die Küche.

Als er sich wieder umdrehte, war Law gerade verschwunden.

„Bleib stehen und lass mich dich zermetzeln!!!“

„Ich bin doch nicht blöd!!!“, kam es aus der Ferne zurück, während Dragon ihm hinterher setzte.

„Guten Tag, Mr. Monkey!“, kam es von Herrn Okuhito nebenan.

„Guten Tag!“, und schon war draußen wieder Stille.

„Glaubst du, er wird's überleben?“, fragte Ace.

Marco überlegte kurz: „...Nein...“

„Vielleicht bricht Dad seinen eigenen Rekord?“

„Wie war der noch gleich?“

„Ich glaub 10 km...“

„Durchgerannt?“

„Durchgerannt.“

„Respekt!“

Es war wirklich kein Wunder, dass Dragon so fit war, wenn er das alle paar Tage macht.

„Warum macht er das eigentlich?“

